

# Advent ist ein Leuchten

TTBB a cappella

Text: Lorenz Maierhofer

Musik: Lorenz Maierhofer

Ruhig fließend ♩ = ca. 106

*mf*

T1  
1.-3. Ad - vent ist ein Leuch - t in der

T2  
1.-3. Ad - vent ist ein Leuch - ten, ein Licht der

B1  
1.-3. Ad - vent ist ein Leuch - ten, ein Licht in der

B2  
1.-3. Ad - vent ist ein Leuch - ten, ein Licht in der

B  
Dm Gm F7

Klavier  
(für die Probe)

4

1. Nacht, der Jahr - tau - sen - de alt. \_\_\_\_\_  
 2. Nacht, und die ver - kün - det uns viel: \_\_\_\_\_  
 3. Nacht, sein Fla - es leuch - tet so froh. \_\_\_\_\_

1. Nacht, Sch - Jahr - tau - sen - de alt. \_\_\_\_\_  
 2. Nacht, die ses ver - kün - det uns viel: \_\_\_\_\_  
 3. Nacht, kern, es leuch - tet so froh. \_\_\_\_\_

1. Nach Schein ist Jahr - tau - sen - de alt. \_\_\_\_\_  
 2. Nacht, und - sch ver - kün - det uns viel: \_\_\_\_\_  
 3. Nacht, sein Fla - ckern es leuch - tet so froh. \_\_\_\_\_

Es F7 B B

9

*mp*

1. Wie da - mals ver - spü - re, wenn's dun - kelt friert, dass  
 2. Es spricht von der Hoff - nung, vom e - wi - g Licht, und  
 3. Halt in - ne und fin - de da rin mit Be - stän - dige die

1. Wie da - mals ver - spü - re, wenn's dun - kelt und friert, dass  
 2. Es spricht von der Hoff - nung, vom e - wi - g Licht, und  
 3. Halt in - ne und fin - de da rin mit Be - stän - dige die

*mp*

1. Wie da - mals ver - spü - re, wenn's e - kelt und mert, dass  
 2. Es spricht von der Hoff - nung, da wi - gen Licht, und  
 3. Halt in - ne und fin - de da rin mit Be - stän - dige die

*mp*

Es F7 F Gm

13

1. wär - mer und ... es ... d. ... wird. ...  
 2. We - gen voll ... ver - sicht. ... sicht. ...  
 3. Bot - schaft der ... gen Nacht. ... Nacht. ...

1. wär - mer und ... es wird. ... wird. ...  
 2. We - gen voll ... ver - sicht. ... sicht. ...  
 3. Bot - schaft der ... Hei - li - gen Nacht. ... Nacht. ...

1. wär - mer und ... ler ... es wird. ... wird. ...  
 2. We - gen voll ... Zu - ver - sicht. ... sicht. ...  
 3. Bot - schaft der ... Hei - li - gen Nacht. ... Nacht. ...

Cm F7

1. B B 2. B B

• Als Gestaltungsvariante können die Takte 9–16 von einer T-Solostimme interpretiert werden, begleitet von summenden Chorstimmen. Die Wiederholung wird von allen tutti gesungen.